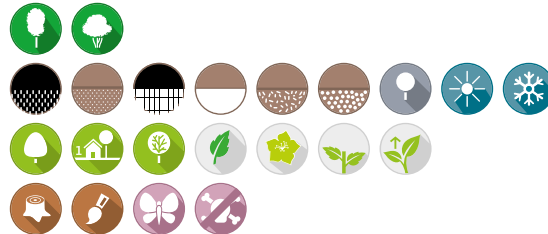




Betula ermanii 'Holland'



Höhe	10 - 15 (20) m
Breite	5-8m
Krone	breit eiförmig, halboffene Krone
RINDE UND ÄSTEN	gelbweiß, nach Abblättern bräunlich gelb
Blatt	breit eiförmig, dunkelgrün, 8 - 10 cm
Herbstfärbung	Gelb
Blüte	Kätzchen, gelbgrün, ? alleine stehend und aufrecht, ? 4 - 6 cm, April
Früchte	eiförmige Fruchtkätzchen, 2 - 3 cm lang
Stacheln und Dornen	keiner
Toxizität	nicht giftig (in der Regel)
Bodenart	kein nährstoffarmer, trockener Boden, verträgt keinen harten Boden
Bepflasterung	verträgt keine Bepflasterung
Winterhärte	4 (-34,4 bis -28,9 °C)
Windbeständig	mäßig
Andere Widerstände	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6)
Faunabaum	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6), wertvoller Baum für Schmetterlinge und Falter
Verwendung	alleen und breite straßen, kübel, dachgärten
Form	Hochstamm, mehrstämmige Baum
Ursprung	Niederländische Selektion

Mittelgroßer Baum mit einer wohlgeformten, eiförmigen Krone. Zu Beginn ist die Krone noch schmal, in höherem Alter wird diese wesentlich breiter. Letztendlich kann eine Höhe von bis zu maximal 20 m erreicht werden. Der Baum besitzt einen deutlich aufragenden Stamm mit einer gelbweißen Farbe und einer gräulichen Glut. Das dreieckige bis eiförmige Blatt hat 7 - 11 Paar deutliche Nerven und eine zugespitzte Endung. Der Blattrand ist gleichmäßig doppelt gesägt. 'Holland' schlägt bereits früh im Frühmit giftigen Teilens aus. Die auffällige gelbe Herbstverfärbung beginnt früh und der Baum verliert auch bereits früh sein Laub. Männliche und weibliche Kätzchen erscheinen gleichzeitig mit dem Blatt. Der Baum wurzelt oberflächlich mit einem fein verzweigten Wurzelsystem und sehr vielen Haarwurzeln. Ist empfindlich gegen Seewind.